

Amtsblatt der Stadt Brühl



34. Jahrgang

Ausgabetag: 02.07.2018

Nummer: 13

Seite

Bekanntmachung über die Sitzung des Rates der Stadt Brühl am Montag, den 09.07.2018 um 18:00 Uhr **in der Mensa der Clemens-August-Schule, Clemens-August-Straße 33**, in 50321 Brühl

74 - 75

Bekanntmachung über die Nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtservicebetriebes Brühl (AöR) am Mittwoch, den 11.07.2018 um 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Engeldorfer Str. 2, 50321 Brühl

76

Bekanntmachung der Bezirksregierung Düsseldorf im Planfeststellungsverfahren für den Flughafen Köln / Bonn

77 - 78

Herausgeber: Stadt Brühl – Der Bürgermeister

Bezug: Stadt Brühl
Der Bürgermeister
Rathaus
50319 Brühl

Jahres-Abo € 23,00 incl. Porto
Kündigung des Bezugs:
Nur für das folgende Jahr zum 30.11.

Einzelpreis € 1,00 incl. Porto
Für Selbstabholer liegt das Amtsblatt
kostenlos im Rathaus, Uhlstraße 3 und im
brühl-info, Uhlstr. 1, aus.



Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Brühl

Bekanntmachung über die Sitzung des Rates der Stadt Brühl am 09.07.2018

Am **Montag, 09.07.2018, 18:00 Uhr**, findet in der Mensa der Clemens-August-Schule, Clemens-August-Straße 33, 50321 Brühl, die Sitzung des Rates statt mit folgender Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Niederschrift vom 14.05.2018
3. Niederschrift vom 04.06.2018
4. Rathaus B: Freigabe Leistungsphase 2 -Vorplanung-
 - 4.1 Verzicht auf die im Vorentwurf vorgesehene Ausweitung der Flächen für die Bücherei im Untergeschoss und den Lesehof
Bezug: Antrag der SPD-Fraktion vom 22.06.2018
 - 4.2 Gestaltung der Fassade Rathaus-Neubau
Bezug: mündlicher Antrag der Grüne-Fraktion in der Sitzung des HA am 25.06.2018
5. Wasserversorgungskonzept der Stadt Brühl
6. Neugestaltung Bahnhofsumfeld
Abriss und Neubau der Radstation
7. Deklaration zur Verkehrssicherheit in der Stadt Brühl
8. Schulname für die neu zu gründende Gemeinschaftsgrundschule im Brühler Norden
9. Verwendungsnachweis KOMM-AN 2017
10. Pilotprojekt, FerienIntensivTraining Deutsch – FIT in Deutsch' des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW in den Herbstferien 2017 im KOMM-MIT
11. Video Integration
12. Förderaktivitäten der Kreissparkasse Köln in der Stadt Brühl im Jahre 2017
hier: Schreiben der KSK vom 04.06.2018
13. Anträge
 - 13.1 Gedenktafel für Caspar Markard
Bezug: Antrag der SPD-Fraktion vom 15.06.2018
 - 13.2 Vertretungsregelung in verschiedenen Ausschüssen
Bezug: Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 19.06.2018

14. Umbesetzung in Ausschüssen

- 14.1 Umbesetzung im Ausschuss für Bauen und Umwelt
Bezug: Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 17.06.2018

15. Mitteilungen

16. Anfragen

- 16.1 Neuer Digitalnetzversorger
Bezug: Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.05.2018
 - 16.1.1 Neue Digitalnetzversorger im Stadtgebiet
Bezug: Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.05.2018
- 16.2 Datenhandel
Bezug: Anfrage der Fraktion Linke&Piraten vom 19.06.2018
 - 16.2.1 Datenhandel
Bezug: Anfrage der Fraktion Die Linke. & Piraten vom 19.06.2018
- 16.3 Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)
Bezug: Anfrage der Fraktion Linke&Piraten vom 19.06.2018
 - 16.3.1 Anfrage der Partei Die Linke & Piraten Partei zur Datenschutzgrundverordnung vom 19.06.2018

B) Nichtöffentliche Sitzung

- 17. Bericht über die 140. Sitzung des Aufsichtsrates der REVG mbH am 01.03.2018
- 18. Bericht über die 141. Sitzung des Aufsichtsrates der REVG mbH am 27.04.2018
- 19. Bericht über die 142. Sitzung des Aufsichtsrates der REVG mbH am 17.05.2018
- 20. Bericht über die 143. Sitzung des Aufsichtsrates der REVG mbH am 30.05.2018
- 21. Übertragung Festsetzungsbefugnis RVK
- 22. Bestellung stellvertretender Leiter RPA
- 23. Mitteilungen
- 24. Anfragen

gez. Dieter Freytag
Bürgermeister

Einladung



StadtService Brühl

AöR - Ein Unternehmen der Stadt Brühl

An die Mitglieder des Verwaltungsrates

Ich lade Sie ein zur Sitzung des Verwaltungsrates des StadtServicebetriebes Brühl (AöR)

Tag	Datum	Uhrzeit	Sitzungsort
Mittwoch	11.07.2018	17:00	Sitzungssaal Stadtwerke Brühl

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dieter Freytag

(Vorsitzender des Verwaltungsrates)

Tagesordnung

A) Nichtöffentliche Sitzung

1. Niederschrift vom 14.03.2018
2. Abberufung eines Vorstandsmitglieds
3. Zuständigkeitsregelung Vorstand
4. Erteilung Prokura
5. Jahresabschluss 2017
6. Stellenplan 2018
Hier: unterjährige Änderungen im Gebäudemanagement
7. Sachstandsbericht "Mobiles Reinigungsteam Saubere Stadt"
8. Verpackungsgesetz
9. Quartalsbericht AöR, 1. Quartal 2018
10. Mitteilungen
11. Anfragen

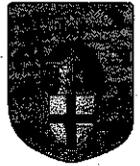
Vorsitzender des Verwaltungsrates:
Bürgermeister Dieter Freytag
Vorstand:
Dr. Marion Kapsa, Gerd Schiffer

Sitz der Gesellschaft: 50321 Brühl
Amtsgericht Köln HRB-Nr:
USt-IDNr.:

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE64 3705 0299 0133 2971 46
SWIFT-BIC: COKSDE33

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Brühl



Bezirksregierung
Düsseldorf



Bekanntmachung der Bezirksregierung Düsseldorf im Planfeststellungsverfahren für den Flughafen Köln / Bonn

Az.: 26.01.01.01-PFV-FKB
Düsseldorf, 29.06.2018

An die
Einwenderinnen und Einwender
im Planfeststellungsverfahren Flughafen Köln/Bonn
und an die Einwohnerinnen und Einwohner der Städte Köln, Bonn, Leverkusen, Troisdorf, Siegburg, Sankt Augustin, Bergisch-Gladbach, Lohmar, Hennef, Rösrath, Overath, Neunkirchen-Seelscheid, Odenthal, Kürten, Lindlar, Engelskirchen, Wiehl, Nümbrecht, Much, Ruppichterorth, Königswinter, Niederkassel, Alfter, Bornheim, Wesseling, Brühl, Hürth, Frechen und Pulheim

Luftverkehr

**Antrag der Flughafen Köln/Bonn GmbH vom 09.12.2016 i. d. F. vom 14.09.2017
auf Erteilung eines Planfeststellungsbeschlusses
hier: Öffentliche Bekanntmachung des Erörterungstermins**

Zur Beratung und Verhandlung der im bisherigen Anhörungsverfahren erfolgten
Stellungnahmen und Einwendungen und der sonst in Betracht kommenden
Entscheidungsgrundlagen wird nun der **Erörterungstermin** durchgeführt.

1. Der Erörterungstermin findet statt am:

Montag, 17. September 2018,
im „Sartory Saal“,
Friesenstr. 44 - 48
50670 Köln
ab 10.00 Uhr
(Registrierung und Einlass ab 08.00 Uhr)

und im Bedarfsfall zunächst am 18., 19., 20. und 21. September, jeweils ab
09.00 Uhr (Registrierung und Einlass ab 08.00 Uhr).

Aus organisatorischen Gründen wird der Erörterungstermin von montags bis
donnerstags voraussichtlich gegen 17 Uhr und freitags gegen 15 Uhr beendet
werden.

Die Erörterung kann, wenn kein weiterer Erörterungsbedarf besteht, auch vor
Ablauf der genannten weiteren Termine beendet werden.

Kann die Erörterung am 21. September nicht abgeschlossen werden, so wird sie ab dem 24. September an gleicher Stelle fortgesetzt.

Der Termin für die Weiterführung der Erörterung wird den Teilnehmern ab dem 17. September in der Verhandlung nachmittags jeweils mitgeteilt und auf der Internetseite der Bezirksregierung Düsseldorf (www.brd.nrw.de) zusammen mit den noch anstehenden Tagesordnungspunkten täglich bekanntgegeben. Eine weitere besondere Bekanntmachung erfolgt nicht.

Anfahrtsbeschreibung zum Sartory-Saal:

ÖPNV: vom Kölner Hauptbahnhof: Mit der U-Bahnlinie 5 in Richtung "Am Butzweilerhof / Ossendorf" bis Friesenplatz. Über den Ausgang "Friesenstraße" erreichen Sie nach ca. 210m den Haupteingang der Sartory-Säle.

PKW: Hinweise zur Anfahrt und zu kostenpflichtigen Parkmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage der Sartory-Säle (<http://www.sartory.de/anfahrt.html>)

2. Es ist die folgende Tagesordnung geplant, von der in begründeten Ausnahmefällen jedoch abgewichen werden kann:
 - I. Begrüßung und Einführung
 - II. Vorstellung des beantragten Vorhabens durch die Antragstellerin
 - III. Erörterung der Rechts- und Verfahrensfragen:
 - o Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung vor Antragstellung
 - o Antragsunterlagen
 - o Anhörungsverfahren
 - o Verfahrensführung
 - o Umweltverträglichkeitsprüfung
 - o Sonstige Verfahrensfehler
 - o Nebenbestimmungen/Sonstige Forderungen
 - o Ankündigung weiterer Einwendungen/Gutachten/Stellungnahmen
 - IV. Erörterung der Einwendungen und Stellungnahmen nach Sachthemen:
 - o Bauleitplanung
 - o Notwendigkeit des Vorhabens / Verkehrsbedarf
 - o Luftverkehrsprognose
 - o Kapazitätsuntersuchung / Verfügbarkeit von Vorfeldern
 - o Technische Gesamtkapazität
 - o Technische Planung
 - o Betriebssicherheit
 - o Alternativen Bau / Betrieb
 - o Immissionsbelastung
 - o Natur- und Artenschutz
 - o Gewässerschutz
 - o Raumordnung und Landesplanung, Städtebau
 - o sonstige Einwendungen
 - V. Sonstiges
 - VI. Abschluss der Erörterung

3. Gemäß § 73 Absatz 6 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) erfolgt die Benachrichtigung der Personen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, über den Erörterungstermin durch die öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt der Bezirksregierung Düsseldorf und in Tageszeitungen, die in dem betroffenen Gebiet örtlich verbreitet sind, da mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Für die fristgerechte Bekanntgabe des Erörterungstermins ist die Veröffentlichung im Amtsblatt der Bezirksregierung Düsseldorf maßgebend (§ 73 Absatz 6 Satz 5 VwVfG NRW).

Es erfolgen keine gesonderten Einladungsschreiben zur Erörterung, da aufgrund der Anzahl der eingegangenen Einwendungen eine individuelle Benachrichtigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden konnte.

4. Im Termin werden die rechtzeitig gegen den Plan erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 VwVfG sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit der Trägerin des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, erörtert (§ 73 Absatz 6 Satz 1 VwVfG).
5. Die Teilnahme ist jedem, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, und jedem, der Einwendungen erhoben hat, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten ohne ihn verhandelt werden kann. Die schriftlich und rechtzeitig erhobenen Einwendungen behalten auch bei Ausbleiben einer / eines Beteiligten und / oder deren / dessen Bevollmächtigten ihre Gültigkeit. Verspätete Einwendungen sind ausgeschlossen und das Anhörungsverfahren ist mit Schluss der Verhandlung beendet.
7. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
8. Der Erörterungstermin ist **nicht öffentlich**. Zur Einlassberechtigung ist der Personalausweis mitzubringen.
9. Personen, die auf die Unterstützung eines Gebärdendolmetschers angewiesen sind, bitte ich sich bis **zum 31.08.2018** bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Dez. 26, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf oder per E-Mail (Dez26.FKB@brd.nrw.de) zu melden.

10. Diejenigen, die eine schriftliche Einwendung in diesem Verfahren eingereicht haben, können die Synopse aller Einwendungen und Stellungnahmen sowie der Gegenäußerungen der Antragstellerin ab sofort bei mir unter der Telefonnummer 0211/475-2610 oder per Email unter Dez26.FKB@brd.nrw.de entweder als Ausdruck oder auf einem USB-Stick anfordern. Die Versendung der Synopse erfolgt aus organisatorischen Gründen voraussichtlich ab ca. Mitte August 2018.

Im Auftrag
gez. Heinrich Goetzens

Bezirksregierung Düsseldorf
Dezernat 26 / Luftverkehr
Am Bonnhof 35
40474 Düsseldorf